

Z-Tech Einführung Holzwerkstatt

Einführung in die Handhabung der Infrastruktur und der anzuwendenden Techniken in der Holzwerkstatt. Vermitteln der wichtigsten Bearbeitungsmöglichkeiten von Holz.

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Hochschulweites Lehrangebot > Z-Tech

Nummer und Typ	SER-PZ-WL-201-00.19F.002 / Moduldurchführung
Modul	Z-Tech Einführung Holzwerkstatt
Veranstalter	Default
Leitung	Sascha Jösler
Zeit	Mi 30. Januar 2019 bis Fr 1. Februar 2019 / 13 - 16 Uhr
Ort	ZT 2.E02 Holzwerkstatt
Anzahl Teilnehmende	maximal 14
ECTS	0 Credits
Voraussetzungen	Für das Arbeiten in der Holzwerkstatt gilt es angemessene Bekleidung zu tragen: – Rutschfeste, stabile Halbschuhe (wenn vorhanden Sicherheitsschuhe, keine offenen Schuhe) – Arbeitskleidung (eng anliegende Kleidung) – Keine Schals oder Schmuck (diese stellen Gefahren für das Arbeiten an den Maschinen dar) Das Arbeiten in den Werkstätten setzt zudem voraus, dass persönliches Werkzeug zum Kurs mitgebracht wird. Persönliches Material: – Doppelmeter – Malerklebeband – Schreibzeug – Cutter – Schere Beim anschliessenden, selbständigen Arbeiten ist dies auch stets dabei zu haben. Die (meisten) Dinge können an den Werkstattautomaten (1.J30, 2.E05, 3.E07, 5.E05) gekauft werden. Pünktlichkeit und 100 % Anwesenheit sind erforderlich.
Lernziele / Kompetenzen	– Sicheres Arbeiten an den Maschinen – Selbstständiges planen und skizzieren eigener Projekte mit Holz. – Sich in der Werkstatt und mit deren Ausstattung zurechtfinden – Kennenlernen der grundlegenden Materialien und dessen Eigenschaften – Kennenlernen grundlegender Verarbeitungstechniken und dessen Anwendung Die erfolgreiche Teilnahme dieses Z-Tech Kurses ermöglicht die Nutzung der Holzwerkstatt während der Öffnungszeiten der Werkstätten Lehre: Mo-Fr, 8-18h ohne Campuscard Mo-Fr, 18-23h mit Campuscard (Z-Tech Kurs erforderlich) Sa, 8-16h nur mit Bewilligung der Werkstattverantwortlichen (mit Spezialbadge)
Inhalte	– Allgemeine Werkstattinformationen: Sicherheit, Etikette in der Holzwerkstatt, Zutritt und Abrechnungssystem (Materialbezüge) – Materialkunde – Maschineneinführung:

	Striebig, Formatkreissäge, Kappsäge, Bandsäge/Stichsäge, Bohrmaschine (Säule), Unterflurfräse, Schleifband/-teller, Lamello– und Dominofräse, Akkuschauber, Abrichthobel, Dickenhobelmaschine – Verbinden, Kleben, Leimen, Zwingen – Oberflächenbehandlung
Termine	Kw 5 Mi-Fr 30.1.-1.2.2019 Mi 13-16h Do/Fr 9-12, 13-16h Hinweis: 100 % Anwesenheit erforderlich
Dauer	2.5 Tage
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden